

URLAUBSREGELUNG FÜR HILFSKRÄFTE

Studentische und Wissenschaftliche Hilfskräfte haben gem. § 5 Bundesurlaubsgesetz Anspruch auf Erholungsurlaub. Der Urlaubsanspruch ist abhängig von der vereinbarten Arbeitszeit pro Monat. Daraus ergibt sich folgender Urlaubsanspruch in Stunden pro Monat:

Arbeits-Stunden Pro Monat	Urlaub in Stunden (Dezimal)	Urlaub in Stunden und Minuten	Arbeits-Stunden Pro Monat	Urlaub in Stunden (Dezimal)	Urlaub in Stunden und Minuten
10	0,77	46 Min.	30	2,31	2 Std. 18 Min.
11	0,85	51 Min.	31	2,38	2 Std. 23 Min.
12	0,92	55 Min.	32	2,46	2 Std. 28 Min.
13	1,00	1 Std.	33	2,54	2 Std. 32 Min.
14	1,08	1 Std. 05 Min.	34	2,62	2 Std. 37 Min.
15	1,15	1 Std. 09 Min.	35	2,69	2 Std. 42 Min.
16	1,23	1 Std. 14 Min.	36	2,77	2 Std. 46 Min.
17	1,31	1 Std. 18 Min.	37	2,85	2 Std. 51 Min.
18	1,38	1 Std. 23 Min.	38	2,92	2 Std. 55 Min.
19	1,46	1 Std. 28 Min.	39	3,00	3 Std.
20	1,54	1 Std. 32 Min.	40	3,08	3 Std. 05 Min.
21	1,62	1 Std. 37 Min.	41	3,15	3 Std. 09 Min.
22	1,69	1 Std. 42 Min.	42	3,23	3 Std. 14 Min.
23	1,77	1 Std. 46 Min.	43	3,31	3 Std. 18 Min.
24	1,85	1 Std. 51 Min.	44	3,38	3 Std. 23 Min.
25	1,92	1 Std. 55 Min.	45	3,46	3 Std. 28 Min.
26	2,00	2 Std.	46	3,54	3 Std. 32 Min.
27	2,08	2 Std. 05 Min.	47	3,62	3 Std. 37 Min.
28	2,15	2 Std. 09 Min.	48	3,69	3 Std. 42 Min.
29	2,23	2 Std. 14 Min.			

Für die Gewährung des Urlaubs gelten folgende Regelungen:

1. Der Urlaubsanspruch entsteht nur für volle Monate (Beschäftigungsbeginn: 1ster des Monats).
2. Die Hilfskraft klärt mit dem zuständigen Betreuer, wann die Urlaubsstunden genommen werden.
3. Die Urlaubstunden werden auf der Dokumentation als reguläre Arbeitszeit mit dem Hinweis „Urlaub“ vermerkt.
4. Der Urlaub muss innerhalb der jeweiligen Vertragslaufzeit genommen werden.
5. Eine Übertragung in ein anderes Beschäftigungsverhältnis findet nicht statt.
6. Eine Abgeltung des Urlaubsanspruchs findet nicht statt.
7. Es besteht kein Anspruch auf Urlaubsgeld.
8. Krankheitstage werden nicht auf den Urlaub angerechnet. Voraussetzung dafür ist eine unverzügliche Krankmeldung an die Personalstelle.
9. Bei einer festgelegten wöchentlichen Arbeitszeit (z.B. immer montags bis freitags) müssen Zeiten für Feiertage, welche auf diese Arbeitstage fallen nicht nachgearbeitet, bzw. vorgearbeitet werden und es ist für diese Tage auch kein Urlaub in Anspruch zu nehmen.

Für weitere Fragen steht Ihnen die Personalabteilung gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

Für die PA: Karin Ruther